

SCHÜLERDATENBLATT

Bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben **am ersten Schultag mitbringen!**

ACHTUNG: Dieses Datenblatt wird zur Ausstellung Ihrer Zeugnisse verwendet!

LEHRLING:

Familienname: _____

1. Vorname: _____ 2. Vorname: _____

SV-Nummer: _____ Geb. Datum: _____

Geschlecht: weiblich männlich

Geburtsland: Österreich anderes _____

Staatsbürgerschaft: Österreich andere: _____

Erstsprache: Deutsch andere: _____

Alltagssprache: Deutsch andere: _____

Religion: röm.-kath. evang. AB evang. HB
 ohne Bekenntnis andere: _____

Anschrift: _____

Tel.Nr.: _____ E-Mail-Adresse: _____

spez. Krankheiten: _____

GESETZLICHE VERTRETER:

eigenberechtigt: ja nein (wenn nein, dann gesetzl. Vertreter angeben)

Mutter Vor- und Nachname: _____

Anschrift: _____

Tel.Nr.: _____ E-Mail-Adresse: _____

Vater Vor- und Nachname: _____

Anschrift: _____

Tel.Nr.: _____ E-Mail-Adresse: _____

anderer: Vor- und Nachname: _____

Anschrift: _____

Tel.Nr.: _____ E-Mail-Adresse: _____

AUSBILDUNGSSTÄTTE (Firma bzw. Stiftung/Ausbildungsträger):

Firmenname: _____

Anschrift: _____

Tel.Nr.: _____ E-Mail-Adresse: _____

Ausbildner: _____

Ich bestätige, dass meine Angaben korrekt sind.

Ort und Datum: _____

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Unterschrift Schüler/in

Information zur Einnahme von Kaliumjodid-Tabletten

Liebe Eltern! Liebe Erziehungsberechtigte!

Der Reaktorunfall von Tschernobyl hat zu einem starken Anstieg von strahlenbedingtem Schilddrüsenkrebs bei Kindern und Jugendlichen in den stark belasteten Gebieten um Tschernobyl geführt. Ursache dafür ist radioaktives Jod, das bei schweren Reaktorunfällen in großen Mengen freigesetzt wird. Nach Aufnahme in den Körper wird es in der Schilddrüse gespeichert und führt dort zu einer hohen lokale Strahlenbelastung.

Die rechtzeitige Einnahme von Kaliumjodid-Tabletten sättigt die Schilddrüse mit stabilem Jod und verhindert so die Speicherung von radioaktivem Jod. Dadurch werden die Strahlenbelastung der Schilddrüse und damit das Auftreten von strahleninduziertem Schilddrüsenkrebs praktisch auf nullgesenkt. Voraussetzung dafür ist jedoch, dass die Tabletten vor Eintreffen der radioaktiven Wolke eingenommen werden.

Die rechtzeitige Einnahme von Kaliumjodid-Tabletten bietet einen sehr wirksamen Schutz vor strahleninduziertem Schilddrüsenkrebs.

Um eine rechtzeitige Einnahme zu ermöglichen, werden in Schulen und Internaten Kaliumjodid-Tabletten gelagert. Eine Abgabe an Ihr Kind kann jedoch nur mit Ihrer vorherigen Einwilligung erfolgen. Durch Unterschreiben der untenstehenden Einverständniserklärung können Sie die Abgabe an Ihr Kind ermöglichen

Bei einem Reaktorunfall erfolgt die Abgabe der Kaliumjodid-Tabletten nur nach ausdrücklicher Aufforderung durch die Gesundheitsbehörden.

Bitte lesen Sie vor Ihrer Einwilligung die beiliegenden Angaben aus der Gebrauchsinformation zu den Kaliumjodid-Tabletten aufmerksam durch.

Die Direktion

Information zu den Kaliumjodid-Tabletten (sinngemäß aus der Gebrauchsinformation)

Kaliumjodid-Tabletten dürfen nicht eingenommen werden:

- bei einer **Schilddrüsenüberfunktion**
- bei **gutartigen Knoten in der Schilddrüse**, die nicht behandelt werden. Bei sogenannten unbehandelten „heißen Schilddrüsenknoten“ besteht die Gefahr einer massiven Überproduktion von Schilddrüsenhormonen, die schlimmstenfalls zu lebensbedrohlichen Herz-Kreislaufreaktionen führen kann.
- bei Verdacht auf einen **bösartigen Tumor der Schilddrüse**. Schilddrüsentumore werden mit radioaktivem Jod behandelt. Wenn Kaliumjodid in großen Mengen eingenommen wird, kann das die Tumorbehandlung unmöglich machen.
- bei **Allergie** (Überempfindlichkeit) gegen Jod. Das ist sehr selten und darf nicht mit der häufigen Allergie gegenüber Kontrastmitteln (dienen zur besseren Darstellung von verschiedenen Organen in bildgebenden Verfahren wie zB der Röntgendiagnostik) verwechselt werden.
- bei **Allergie** gegen einen der sonstigen Bestandteile der Tabletten (Maisstärke, Lactose-Monohydrat, mikrokristalline Cellulose, basisches Butylmethacrylat-Copolymer, Magnesiumstearat)
- bei **Dermatitis herpetiformis Duhring** (einer Erkrankung, bei der Bläschen, Hautrötungen, Hautausschläge, Quaddeln und stark brennender Juckreiz auftreten, bevorzugt an Ellbogen oder Knien)
- bei allergisch bedingter **Entzündungen der Blutgefäßwände** (Hypokomplementämischer Vaskulitis)

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Kaliumjodid-Tabletten ist erforderlich:

- bei einer Erkrankung, die die **Luftröhre** betrifft. Durch die Gabe von hohen Jodmengen kann die Schilddrüse wachsen,

was eine bereits bestehende Einengung der Luftröhre noch verschlimmert.

– wenn Ihr Kind mit **Schilddrüsenhemmstoffen (Thyreostatika)** behandelt wird. Fragen Sie bitte Ihre Ärztin/Ihren Arzt, ob Ihr Kind Kaliumjodid-Tabletten einnehmen darf.

Einnahme von Kaliumjodid-Tabletten mit anderen Arzneimitteln

– **Die Wirkung von Kaliumjodid-Tabletten wird beeinflusst durch:**

Arzneimittel, die den Schilddrüsenstoffwechsel beeinflussen (zB Perchlorat, Thiocyanat in Konzentrationen über 5 mg/dl). Sie hemmen die Jodaufnahme durch die Schilddrüse.

– **Kaliumjodid-Tabletten beeinflussen die Wirkung von:**

Schilddrüsenhemmstoffen (Thyreostatika)

Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel können Kaliumjodid-Tabletten Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

– **sehr häufig** (sie treten bei mehr als 1 von 10 Patienten auf)

– **häufig** (sie treten bei mehr als 1 von 100, aber weniger als 1 von 10 Patienten auf)

– **gelegentlich** (sie treten bei mehr als 1 von 1.000, aber weniger als 1 von 100 Patienten auf)

– **selten** (sie treten bei mehr als 1 von 10.000, aber weniger als 1 von 1.000 Patienten auf)

– **sehr selten** (sie treten bei weniger als 1 von 10.000 Patienten auf)

Erkrankungen des Magen-Darm-Trakts

Eine Reizung der Magenschleimhaut kann insbesondere bei Einnahme von Kaliumjodid-Tabletten auf nüchternen Magen auftreten.

Hormonelle Erkrankungen

Sehr selten: jodbedingte Schilddrüsenüberfunktion. Anzeichen einer Schilddrüsenüberfunktion können erhöhter Puls, Schweißausbrüche, Schlaflosigkeit, Zitterigkeit, Durchfall und Gewichtsabnahme trotz gesteigerten Appetits sein.

Gefäßkrankungen

Selten: Gefäßentzündungen (zB Periarteriitis nodosa)

Erkrankungen des Immunsystems

Selten: Eine nicht bekannte Jodallergie kann erstmalig in Erscheinung treten. Dabei können allergische Erscheinungen wie zB Hautrötung, Jucken und Brennen in den Augen, Schnupfen, Reizhusten, Durchfall, Kopfschmerzen und ähnliche Symptome

auftreten. Besonders bei bestehender Dermatitis herpetiformis Duhring (einer Erkrankung, bei der u.a. Bläschen und Hautrötungen auftreten, bevorzugt an Ellbogen oder Knien) sind lebensbedrohliche Reaktionen möglich (siehe oben: Kaliumjodid-Tabletten dürfen nicht eingenommen werden).

Generell gilt:

Fragen Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt oder Ihre Apothekerin/Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.

Informationsschreiben

Blackout- Vorsorge



Werte Schüler*innen!

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte!

Im Falle eines Blackouts steht für einen längeren Zeitraum keine Stromversorgung zur Verfügung. Dadurch kommt es zu einem augenblicklichen Ausfall der Infrastruktursysteme. Internet, Festnetz- und Mobiltelefone, öffentliche Verkehrsmittel, Sprechanlagen, Aufzüge, Lebensmittelhandel, usw. können nicht mehr oder nur noch eingeschränkt in Anspruch genommen werden.

Die vollständige Behebung der durch einen Blackout verursachten Einschränkungen kann mehrere Tage in Anspruch nehmen. Über die aktuelle Lage informiert der ORF Sender Ö3, welcher mit einem per Kurbel oder Batterie betriebenen Radio empfangen werden kann.

Für die Berufsschule Wels 1 und das angeschlossene Internat wurde ein Notfallplan erarbeitet. Ziel des Notfallplans ist erstens die Sicherheit der Schüler*innen zu gewährleisten und zweitens den Schulbetrieb geordnet zu beenden.

- Alle Schüler*innen finden sich in den jeweiligen Stammklassen ein. Schüler*innen die sich in einer Freistunde oder Mittagspause befinden, kehren ebenfalls in die Stammklasse zurück.
- Exkursionen und Schulausflüge werden beendet.
- Die Anwesenheit wird in der Stammklasse kontrolliert.
- Die Situation wird den Schüler*innen sachlich, sowie altersgemäß erklärt. Auf mögliche Ängste wird eingegangen.
- Für die Zeit bis zur Entlassung der Schüler*innen, stehen Beschäftigungen bereit.
- Externe Schüler*innen werden spätestens am Ende des Tages, an dem der Blackout aufgetreten ist, nach Hause entlassen.
- Internatsschüler*innen werden spätestens am Ende des darauffolgenden Tages entlassen.

Wichtig: Es ist vorgesehen, dass unsere Schüler*innen ehest möglich durch eine erwachsene Vertrauensperson abgeholt oder allein entlassen werden. **Bei minderjährigen Schüler*innen** müssen die Erziehungsberechtigten vorab bekannt geben wie im Ernstfall zu verfahren ist (**Formular: Blackout-Entlassungsmanagement**).

Für die Dauer des Stromausfalles bleibt die Berufsschule Wels 1 und das Internat geschlossen. Die Zeit bis zur Wiedereröffnung gilt als unterrichtsfrei. Klären Sie ab, ob in dieser Zeit eine Anwesenheit im Lehrbetrieb vorgesehen ist.

Ist die Stromversorgung wiederhergestellt, wird die Wiederaufnahme des Schulbetriebes und das weitere Vorgehen auf unserer Homepage veröffentlicht. Bitte schicken Sie Ihr Kind erst wieder in die Schule, wenn Sie von uns oder über das Radio weitere Anweisungen zum Schulbeginn erhalten haben.

Freundliche Grüße

David Breitwieser, BEd, Akad. SM

Berufsschuldirektor

Blackout- Entlassungsmanagement

Bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben am ersten Schultag mitbringen!

Nachname: _____

Vorname: _____

Klasse: _____

Schule: _____

Die oben genannte Schüler*in darf / wird im Falle eines Blackouts (bitte Zutreffendes ankreuzen)

- allein nachhause gehen / fahren.
- von eine*r Erziehungsberechtigten zeitnah abgeholt.
- von einer Bezugsperson zeitnah abgeholt.

Namen der möglichen Bezugspersonen: _____

- mit eine*r der folgenden Schüler*innen mitgehen / fahren:

_____ Klasse: _____

_____ Klasse: _____

_____ Klasse: _____

_____ Klasse: _____

Ich habe die Informationen (BLACKOUT – Vorsorge), wie im Falle eines Blackouts an der Berufsschule Wels 1 gehandelt wird, gelesen und zur Kenntnis genommen.

Jede*r minderjährige Schüler*in hat dieses Formular unterschrieben am ersten Schultag mitzubringen.

Die Berufsschule Wels 1 bedankt sich im Voraus für Ihre Mithilfe.

Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte*r

Das Zusammenleben in einer größeren Gemeinschaft benötigt als Grundlage eine Hausordnung. Diese wird zu Lehrgangsbeginn mit den SchülerInnen besprochen und ist in den Klassenzimmern ausgehängt. Sie wird vom Schulgemeinschaftssauschuss und vom Lehrkörper getragen und bei Bedarf aktualisiert.

Die pädagogische Arbeit in unserem Haus orientiert sich am Schulleitbild. Dadurch wird eine kontinuierliche Qualitätssteigerung in der Schule und im Internat angestrebt.

Merkblatt für unsere SchülerInnen für Glasbautechnik

Eintreffen am **ersten Schultag** in der Berufsschule Wels 1 **spätestens 15 Minuten vor Unterrichtsbeginn**. Die genaue Zeit entnehmen Sie Ihrem Einberufungsschreiben. Bei Verhinderung des Unterrichtsbesuches ist die Schule umgehend zu verständigen. Eine **Anreise in das Internat** am Vortag (zw. 19:00 und 21:00 Uhr) ist nur für SchülerInnen gedacht, denen eine pünktliche Anfahrt am ersten Schultag nicht möglich ist.

Folgende Materialien sind zum Unterricht mitzubringen:

für den praktischen Unterricht

- 1 Glasschneider
- 1 Rollmeter
- 1 Edding (fein) wasserfest für Beschriftungen auf Glas (weiß oder schwarz)
- notwendiges Werkzeug für die Anfertigung von Bleiverglasung (Bleimesser, Hammer, Bleinägel, Aufreiber, Zestreicher)
- 1 Kröselzange + 1 Steifenbrechzange
- 1 Stanleymesser mit Reserveklingen
- 1 Folienschneidmesser (wenn vorhanden)
- Schutzbrille
- schnittfeste Handschuhe
- Arbeitsgewand und Stahlkappenschuhe
- 1 Schnellhefter für Werkstättenmappe
- 1 Zahlenschloss für Spind in der Werkstätte mit 2 Schlüsseln

Sonstiges:

- Taschenrechner für AMA
- E-Card
- Zahlenschloss mit Bügel 6- 8 mm für Garderobenkästchen für externe SchülerInnen
- Turnbekleidung und Hallenturnschuhe für Internatsschüler
- Hausschuhe mit fester Sohle für das Schulgebäude

Die Lehrlinge sind auch darauf hinzuweisen, **Arbeitskleidung, Sicherheits-Arbeitsschuhe, Haarnetz, Schutzbrille, Arbeitshandschuhe und Staubmaske unbedingt zum Unterricht mitzubringen**, da die SchülerInnen ansonsten aus Sicherheitsgründen nicht am Werkstättenunterricht teilnehmen dürfen.

für den Zeichenunterricht:

- Minenbleistifte 2H – 0,7 / 0,5 / 0,35
- 1 Radiergummi oder Radierstift
- 1 Zirkel (feststellbar)
- 1 Geodreieck klein
- 1 Geodreieck groß
- 1 Zeichenplatte A3
- 1 USB-Stick

Kostenbeitrag:

Glasbautechnik	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse
Kopierbeitrag	€ 10,00	€ 10,00	€ 10,00
Ordner + Klarsichthüllen + Trenn- u. Einlegeblätter	€ 18,00	---	---
Materialkosten	€ 19,00	€ 29,00	€ 39,00
Schulgemeinschaftsausschuss	€ 5,00	€ 5,00	€ 5,00
Jugendrotkreuz	€ 3,00	€ 3,00	€ 3,00
SUMME	€ 55,00	€ 47,00	€ 57,00

Der o.g. Kostenbeitrag ist **vor dem ersten Schultag vom Lehrling zu überweisen:**

Kontoname:	Berufsschule Wels 1
IBAN Oberbank AG	AT55 1500 0002 2129 4242
Verwendungszweck:	„Klassenbezeichnung + Vor- und Nachname des Lehrlings“

Wenn Sie neue Produkte kaufen, achten Sie bitte auf Umweltzeichen nach ISO Typ I. Diese zeigen an, dass die Produkte umweltschonend und qualitativ hochwertig sind. Sie können sich an diesen Umweltzeichen orientieren: *Österreichisches Umweltzeichen, Blauer Engel, Nordic Swan oder EU-Ecolabel.*

Die Berufsschule Wels 1 ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Sie befindet sich in der Nähe des Hauptbahnhofes und der Bushaltestelle Kaiser-Josef-Platz. Die Entfernung beträgt jeweils nur wenige Gehminuten. Am Schulgelände stehen überdachte Fahrradabstellplätze zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass es am Schulgelände und im näheren Umfeld nur begrenzte Parkmöglichkeiten für PKW gibt.